



Offizielle Schlüsselübergabe Wohnhaus „Teichstraße 3“

Zur feierlichen Schlüsselübergabe des Wohnhauses „Teichstraße 3“ mit 8 Wohneinheiten als 2. Bauabschnitt des „Wohnparks Teichstraße“ luden am 7. Dezember 2018 die Marktgemeinde Neudau und die Wohnbaugenossenschaft Ennstal – Neue Heimat – Wohnbauhilfe (ENW).

Nach der Begrüßung der neuen Bewohnerinnen und Bewohner sowie der bauausführenden Firmen, des Architekten, **LAbg. Hubert Lang** und **Pfarrer Mag. Adrian Czobot** durch **LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch** schilderte dieser in seinen Grußworten die Entstehung dieses Wohnprojekts.

Vom einstimmigen Gemeinderatsbeschluss im Jahr 2011 für den Grundstückskauf mit den damaligen Häusern Neudau 103 und 104 von der EOSS Innovationsmanagement GmbH (damalige Eigentümer der Borckenstein GmbH), über die Entscheidung, ob diese Häuser saniert





oder abgetragen und neu gebaut werden sollten, bis hin zur Planung des „Wohnparks Teichstraße“ mit insgesamt 3 Bauabschnitten. Nach der Realisierung des 1. Bauabschnittes in den Jahren 2015/2016 erfolgte Ende 2017 der Spatenstich für den 2. Bauabschnitt. „Heute ist ein guter Tag für die Menschen in unserer Gemeinde, können wir doch nach einem knappen Jahr Bauzeit mit diesem Mehrfamilienwohnhaus einen weiteren ganz wichtigen Meilenstein im kommunalen

Wohnbau in Neudau setzen! Gerade wir als Gemeindeverantwortliche haben immer die sozial verträgliche, leistbare Wohnraumschaffung in Neudau forciert. Darüber hinaus ist die Lage der neuen Wohnanlage optimal, liegen doch der Kindergarten, die Volks- und Neue Mittelschule, die Schulsportanlagen sowie das Hallenbad, ein öffentlicher Spielplatz, Ärzte, das Veranstaltungszentrum und einiges anderes mehr in unmittelbarer Nähe und können fußläufig erreicht werden. Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern hier eine echte neue Heimat, und dass sie sich hier wohlfühlen!“ so das Gemeindeoberhaupt.





ENW-Vorstandsdirektor Ing. Wolfram Sacherer freute sich, dass bereits alle Wohnungen vergeben sind und ging in seinen Worten auf die technische Ausstattung des Wohnhauses sowie die Leistungen der ENW für die Menschen ein. Sämtliche Redner bedankten sich beim Land Steiermark für die Zurverfügungstellung der Fördermittel für dieses Wohnprojekt.

Nach der Segnung des Gebäudes durch **Pfarrer Mag. Adrian Czobot** und der Übergabe der Wohnungsschlüssel rundete ein gemeinsames Mittagessen im Integrationszentrum den offiziellen Rahmen würdig ab.

In Planung befindet sich auch schon der 3. und damit letzte Bauabschnitt im „Wohnpark Teichstraße“. Dieser soll so rasch als möglich umgesetzt werden, sobald eine Mindestanzahl an Interessenten vorhanden ist. Interessierte Personen können sich daher schon jetzt unverbindlich am Gemeindeamt Neudau vormerken lassen.

